

Stellenausschreibung

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die rund 400 Beschäftigten des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität in Mainz, verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben, die Klimaziele realisiert werden und die Energiewende vorangebracht wird. Wir setzen uns für eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, die Förderung und den Erhalt der Biodiversität, regionale und ökologische Landwirtschaft, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse, für Verbraucherschutz und einen klimaneutralen Personennahverkehr.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen **befristet für ein Jahr** zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

einen Referenten/eine Referentin (m/w/d)

im Referat „Grundsatz, Finanzen, Recht und Aufsicht im SPNV/ÖPNV“

in der Abteilung „Mobilität“. Eine Vertragsverlängerung bzw. eine Entfristung werden angestrebt.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten zur rheinland-pfälzischen, nationalen und europäischen Mobilitätspolitik, insbesondere im Bereich des öffentlichen Verkehrs,
- Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Weiterentwicklung der Mobilitätspolitik in Rheinland-Pfalz,
- Vorbereitung der Fachministerkonferenz (VMK),
- Bearbeitung von Pressetexten, Parlaments- und Kabinettsangelegenheiten, Erarbeitung von Stellungnahmen sowie Konzeption, Vorbereitung und Mitarbeit an Gesetzgebungs- und anderen Rechtssetzungsverfahren der Abteilung.
- Bedarfsweise Bearbeitung von weiteren Angelegenheiten betreffend das Aufgabengebiet des Referats, u.a. Förderprogramme, Haushaltsangelegenheiten und der Finanzplanung der Abteilung einschl. Haushaltsplanungsprozessen wie der Haushaltsaufstellung,
- Vertretung des MKUEM in Landes- und Bundesgremien.

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) – vorzugsweise in Politik-, Wirtschafts- oder Rechtswissenschaften

Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:

- Berufserfahrung in der Zusammenarbeit mit politischen Gremien und in Verwaltungen des Bundes, der Länder, Kreise oder Kommunen,
- Fachkompetenz im Bereich der ÖPNV/SPNV-Planung und -Infrastrukturentwicklung,
- Berufserfahrung in der Verkehrspolitik des Landes Rheinland-Pfalz und eine gute Vernetzung mit Stakeholdern im Bereich des öffentlichen Verkehrs,
- Fachkompetenz im Bereich von Gesetzgebungsprozessen,
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit,
- Erfahrung im Bereich der Haushalts- und Budgetplanung.

Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:

- Fähigkeit zur Analyse politischer, gesellschaftlicher und organisatorischer Prozesse,
- Freude an der interdisziplinären Zusammenarbeit sowie eine ausgeprägte Sozialkompetenz und Teamfähigkeit,
- eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft gepaart mit einer hohen Belastbarkeit,
- eine zielsichere und klare schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit,
- die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen,
- eine eigenverantwortliche, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise.

Wir bieten:

- im Beschäftigungsverhältnis ein Entgelt **der Entgeltgruppe 13 TV-L**. Bei Vorliegen der stellenplanmäßigen Voraussetzungen sind Entwicklungsmöglichkeiten perspektivisch möglich.
- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in gesellschaftspolitisch bedeutsamen Aufgabengebieten,
- Arbeiten in einem motivierten Team,

- eine strukturierte Einarbeitung, u.a. in Inhouse-Seminaren,
- die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- flexible Arbeitszeiten, gute Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten,
- einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket und zum DB-Jobticket Fernverkehr,
- die Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing,
- umfangreiche Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,
- ein vielfältiges Angebot zur Gesundheitsförderung,
- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, persönliche EDV-Ausstattung).

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 21/2025** bis zum **04.05.2025** und bitten, diese in möglichst einer PDF-Datei an bewerbung@mkuem.rlp.de zu richten. Für fachliche Fragen stehen Ihnen **Frau Uhlmann** (Tel.: 06131 16-5981) und **Herr Simon** (Tel. 06131/16-6511), für Rückfragen zum Verfahren **Herr Huck** (Tel.: 06131-16-5419) zur Verfügung.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.